



STADT RÖSRATH EING.
25.02.2021 08:25



An die
Bürgermeisterin der Stadt Rösraath
Frau Bondina Schulze

Rösraath, 24.02.2021

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

namens der Fraktionen SPD, ForsPark, Die Linke und FDP bitten wir Sie, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Stadtrates zu setzen:

Antrag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Gründung eines „**Rösrather Netzwerks zur Vorbeugung von Kindeswohlgefährdung, gegen Gewalt und Missbrauch an Kindern und Jugendlichen**“ in Form eines Runden Tisches. Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der AG nach § 78 SGB VIII ein Konzept dazu zu entwickeln und einen geeigneten Teilnehmerkreis dazu einzuladen.

Begründung:

Nicht nur die Lebensbedingungen in Zeiten der Pandemie lassen viele Fachleute davon ausgehen, dass die Fälle von Kindeswohlgefährdung, gewalttätigen Übergriffen und Kindesmissbrauch zugenommen haben und weiter zunehmen werden. Schon seit längerer Zeit haben sich Berichte über vor allem sexuellen Missbrauch in das öffentliche Bewusstsein eingegraben. Dabei gab es entsetzliche Vorkommnisse auch ganz in unserer Nähe. Es ist davon auszugehen, dass solches

Geschehen nicht an der Rösrather Stadtgrenze Halt macht. Daher ist es notwendig, alle möglichen Berufs-Informationsträger zu einem Netzwerk in Form eines „Runden Tisches“ zusammenzuführen. Neben der Verschärfung von Strafen, ist die Verstärkung der Gefahr von Entdeckung die wirksamste Form der Prävention. In diesem Sinne kann bereits die öffentliche Bekanntmachung der Einrichtung eines solchen Gremiums abschreckende Wirkung auf potentielle Täter haben.

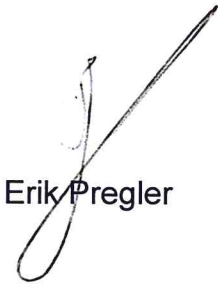
Mit freundlichen Grüßen



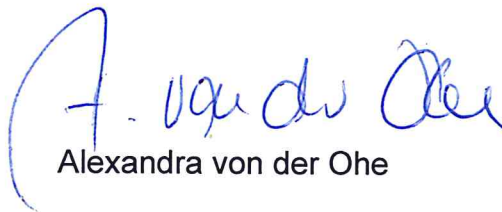
Petra Zinke



Yannick Steinbach



Erik Pregler



Alexandra von der Ohe